



Katharina Vonow in ihrem Atelier in Rodels.

Foto: Mayk Wendt

# Eine Lehrmeisterin der Intuition

**Kunst** Nach Jahren als erfolgreiche Fotografin widmet sich Katharina Vonow heute der Kunst und bietet Seminare zur Schulung der Intuition an. Dabei will sie Menschen helfen, Werkzeuge zur Selbsthilfe zu entwickeln.

Oberhalb der Kirche in Rodels liegt Katharina Vonows Haus der Stille. Der Name macht dem magischen Ort auf einer Terrasse östlich des Hinterrheins am Westhang der Stätzerhornkette alle Ehre. Die vielfach ausgezeichnete Fotografin übernahm das Anwesen von einer befreundeten Künstlerin, bestückte es mit einer Fotovoltaikanlage und liess Erdsonden verlegen. «Ich bin ein kleiner Ökofreak», lacht Vonow, «hier kann ich autark leben.»

Anfang 30 begann Vonow ihre spirituellen Talente zu schulen, besuchte Kurse in Geistesheilung und Medialität.

Während ihrer Berufsjahre als Fotografin für die NZZ und den «Tages-Anzeiger» nutzte sie ihre Hellsicht, machte aber kein Aufheben um ihre Begabung. Hier und da kam ein Kollege in den Genuss ihrer besonderen Fähigkeit, wenn sie etwa ohne Vorwissen einen perfekten Rechercheort nennen konnte.

## Ein Freigeist

Vonow, die die Fotografienlehre im Geschäft ihres Vaters in Chur absolvierte, unterschied nie zwischen journalistischer und künstlerischer Arbeit. Sie sei schon immer ein Frei-

geist gewesen und hatte nach einer ersten Assistenz bei einem Profifotografen ihr eigenes Atelier in Zürich. Mit 25 Jahren konnte sie erstmals eigene Arbeiten im Kunstmuseum Chur ausstellen.

Als ihre Kinder zur Welt gekommen seien, habe sie Panik ergriffen: «Ich hatte das Gefühl, jetzt sei das Leben vorbei», erzählt Vonow. Nach einem kurzen Intermezzo an der Kunsthochschule genoss sie für vier Jahre eine Kunstausbildung beim ungarischen Maler Benito Steiner.

Nachdem ihre Tochter vor zwanzig Jahren schwer verunfallt war,

nahm ihr Leben nochmals eine neue Wendung. Ihre Ehe ging in die Brüche. Vonow zog sich nach Praden ins Ferienhaus der Eltern zurück. Nach Jahren in Zürich hatte sie Heimweh nach dem Kanton Graubünden. Sie lehnte alle neuen Fotoaufträge ab, wandte sich der Spiritualität zu, besuchte Gurus in Indien und Amerika, bewies aber auch hier ihren Eigenwillen und ging ihren Weg allein weiter.

Vonow wuchs in einem reformierten Elternhaus auf und besuchte eine katholische Töcherschule. Aus der Kirche ausgetreten sei sie, weil sie sich nicht in der Kirche engagiert habe. «Entweder mache ich etwas richtig oder gar nicht», sagt sie.

## Ein innerer Schatz

Heute versteht sie sich immer noch als Beginnerin in der Malerei. «Es reizt mich, etwas Neues anzufangen, von dem ich nicht weiss, ob es gelingen wird.» Beim Malen schöpfe sie aus ihrem inneren Schatz, bei der Fotografie sei das nur bedingt möglich. «Während der Corona-Zeit ist ganz vieles eruptiv aus mir herausgebrochen», erzählt die Künstlerin, die vornehmlich mit Tusche und Grundierungsfarbe auf Leinwand und Papier malt.

In ihrem Atelier hängen in zarten Farben Wildtiere, Kaulquappen mit menschlich anmutenden Gliedmassen, Tauben im Sinkflug, kontrastiert mit einem Gesicht mit tieftraurigen Augen, Mund und Nase von einer Maske verdeckt, oder einem Torso, der an ein Röntgenbild erinnert. Die motivische Direktheit der Bilder erhält durch die zarte Farbgebung und den weichen Verlauf des Pinselstrichs eine Dringlichkeit, der sich der Betrachter kaum entziehen kann.

## Das Leben malt mit

Ausgelöst durch den Hautkrebs in ihrem Gesicht, den Vonow für ihren Dermatologen fotografisch festhalten musste, begann sie, vom Mai bis zum August 2022 ihr Spiegelbild bildnerisch festzuhalten. Entstanden sind zwei zwölfteilige Werke, die in Einzelporträts den Heilungsverlauf dokumentieren. Während die ersten zwölf Bilder noch farbig sind und vom Wechselbad der Gefühle zeugen, dringt die Künstlerin

in den schwarzen Porträts vom August ganz in die dunkelsten Kammern ihres Selbst vor. «Kommt in mir Angst hoch, ist es für mich wichtig, die Angst nicht abzublocken, sondern sie willkommen zu heissen», so Katharina Vonow. Daraus seien die zwölf geisterhaften Porträts entstanden: «Danach war die Angst weg.»

## Intuition ersetzt Zeitplan

Vonow folgt in ihrer Arbeit keinem Zeitplan. Morgens setzt sie sich in ihren Garten, um in die Stille zu kommen. Bei schönem Wetter unternimmt sie Ausflüge ins Umland. Will die Inspiration im Atelier nicht fließen, übt sie sich im Bogenschiessen. «Bogenschiessen ist eine Medi-

«Es reizt mich, etwas Neues anzufangen, von dem ich nicht weiss, ob es gelingen wird. Vieles ist eruptiv aus mir herausgebrochen.»

tationsform. Mich bringt das Schiessen in meine Mitte.» Beim Malen passiere genau das Gegenteil. Oft male sie blind, sagt Vonow.

In ihren Kursen agiert sie ebenso spontan. Nach einer Eingangsmeditation ergebe jeder Schritt den nächsten. Sie führt die Kursteilnehmenden weg vom Verstand. Vonow will keine Abhängigkeiten schaffen. «Die Menschen müssen selber ihre Werkzeuge entwickeln», sagt die Künstlerin. Bettina Gugger

Vernissage: 9. Dezember, 19 Uhr, Foyer Kino Rätia, Thusis, Finissage: 1.1., 19 Uhr

INSERATE

**OTTO'S**

**Jaguar**  
Homme  
EdT  
100 ml

**22.90**  
Konkurrenzvergleich 69.50

Auch online erhältlich [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Hugo Boss**  
One  
Homme  
EdT  
100 ml

**39.90**  
Preis-Hit

Auch online erhältlich [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Cristina Aguilera**  
by Night  
Femme  
EdP  
75 ml

**59.90**  
Konkurrenzvergleich 49.95

Auch online erhältlich [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Laura Biagiotti**  
Laura  
Femme  
EdT  
75 ml

**39.90**  
Konkurrenzvergleich 74.90

Auch online erhältlich [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Kenzo**  
Amour  
Femme  
EdP  
100 ml

**49.90**  
Konkurrenzvergleich 108.50

Auch online erhältlich [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Markenparfums extrem günstig.**  
Auch online über **ottos.ch**

**Azzaro**  
Wanted Girl  
Femme  
EdP 80 ml + EdP 7,5 ml +  
Bodylotion 100 ml

**59.90**  
Konkurrenzvergleich 119.-

Auch online erhältlich [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Riesenauswahl. Immer. Günstig.**

[ottos.ch](https://www.ottos.ch)